

## Voraussetzungen

Für die Teilnahme an den Lehrgängen gibt es keinerlei Voraussetzungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bei der Anmeldung zur staatlichen Zulassungsüberprüfung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mindestalter 25. Jahre
- mindestens Hauptschulabschluss
- amtliches Führungszeugnis zum Nachweis der „sittlichen Reife“
- ärztliches Attest zum Nachweis der gesundheitlichen Eignung

## Kosten

Der gesamte Lehrgang kostet 4.250,- €  
Ratenzahlung ist möglich.

## Lehrgangsbeginn

Bei ausreichender Teilnehmerzahl ca. April/Mai  
2019 - 520 Unterrichtsstunden  
Dauer ca. 3 Jahre

## Organisation

Schulferien sind unterrichtsfrei.  
Ein Quereinstieg ist nach Absprache möglich.

## Dozententeam



**Thomas Wiebke,**  
Heilpraktiker -Lehrgangsleitung-  
Seit 1994 in eigener Praxis  
tätig. Seitdem auch Leitung  
von Aus- und Fortbildungen für  
Heilpraktiker:



**Henning Mohr**  
Heilpraktiker - Seit über 20  
Jahren in Praxis und Lehre  
tätig, Mitglied des Prüfungs-  
ausschusses für  
Heilpraktiker in Hannover.

## Infoveranstaltung:

Mo., 18.03.19; 19:00 Uhr (K56213M)  
Hildesheim, Pfaffenstieg 4-5,  
gebührenfrei

Nutzen Sie die Bildungsprämie (50% der Kurs-  
gebühr, max. 500,- €) und lassen Sie sich bei  
uns beraten!

**Renate Klute Tel. 05121 9361-254**

Aufwendungen für ihre berufliche Weiterbildung  
können steuerlich geltend gemacht werden.

**Fragen Sie Ihr Finanzamt!**

## Informationen und Beratung

### Ansprechpartner

Regionalbüro Sarstedt  
Wellweg 39, 31157 Sarstedt

### Programmbereichsleitung

Edda Klukkert  
Tel.: 05121 9361-451  
[klukkert@vhs-hildesheim.de](mailto:klukkert@vhs-hildesheim.de)

### Sachbearbeitung

Claudia Reinecke  
Tel.: 05121 9361-461  
[reinecke@vhs-hildesheim.de](mailto:reinecke@vhs-hildesheim.de)

## Volkshochschule Hildesheim

### Geschäftsstelle Hildesheim

Pfaffenstieg 4-5, 31134 Hildesheim  
Fax: 05121 9361-199

### Geschäftsstelle Alfeld

Antonianger 6, 31061 Alfeld  
Fax: 05121 9361-399

Anmeldung unter **05121 9361-111**  
oder unter [anmeldung@vhs-hildesheim.de](mailto:anmeldung@vhs-hildesheim.de)

[www.vhs-hildesheim.de](http://www.vhs-hildesheim.de)



# Heilpraktiker

Grundausbildung  
und  
Prüfungsvorbereitung

## Der Beruf des Heilpraktikers

ist ein in Deutschland staatlich anerkannter und zugelassener Heilberuf, der es dem Heilpraktiker ermöglicht, kranke Menschen selbstständig und eigenverantwortlich zu behandeln. Immer mehr Menschen suchen einen Heilpraktiker auf, dementsprechend stieg die Zahl berufstätigen Heilpraktiker in den letzten Jahren kontinuierlich an.

## Gleichzeitig

sind auch die Ansprüche an die Qualität der Ausbildung zum Heilpraktiker als auch das Niveau der amtsärztlichen Überprüfung in den letzten Jahren erheblich gestiegen.

## Unser Angebot an Sie

ist eine gut strukturierte, langjährig fundierte und persönlich begleitete Ausbildung, deren Ziel es ist, Sie für die staatliche Heilpraktikerüberprüfung zu qualifizieren.

## Der Unterricht

findet über zweieinhalb Jahre einmal wöchentlich, als auch an 5 Samstagen, statt. Die Inhalte werden gemeinsam in einer kleinen Gruppe (7-15 Teilnehmer) in entspannter Lernatmosphäre erarbeitet und eingeübt. Er umfasst 520 Unterrichtsstunden.



## Dieser Lehrgang

fokussiert im Wesentlichen auf die umfangreichen medizinischen Grundkenntnisse für die Zulassung zum Heilpraktikerberuf. Kenntnisse und Fertigkeiten in naturheilkundlichen Therapieverfahren, wie z.B. Pflanzenheilkunde, Akupunktur oder Homöopathie müssen ergänzend (kursbegleitend oder im Anschluss an den Lehrgang) erlernt werden, wenn Sie therapeutisch tätig werden möchten.

## Prüfungsrelevante Themen

- Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers
- Innere Medizin
- Neurologie
- Gynäkologie / Urologie
- Notfallerkkrankungen
- Infektionserkrankungen
- Psychiatrie
- Untersuchungsmethoden
- Anamnese und Befunderhebung
- Injektionstechniken
- Gesetzeskunde



## Methodik und Unterrichtsmaterial

Innerhalb einer klaren Unterrichtsstruktur werden gezielt die wesentlichen medizinischen Kenntnisse und Fähigkeiten erarbeitet, die zum Bestehen der Überprüfung und zur Berufsausübung notwendig sind. Dem Lehrplan liegt ein erprobtes und bewährtes didaktisches Konzept zugrunde, bei dem zunächst die Lehre von Aufbau und Funktionen des gesamten Körpers und seiner Organe unterrichtet wird, um später - in einem zweiten Schritt - die Krankheitslehre zu erarbeiten. Diese folgerichtige Unterrichtsgliederung ermöglicht ein tiefes und ganzheitliches Verständnis des menschlichen Organismus und seiner Erkrankungen. Zusätzlich wird ein Überblick über die verschiedenen naturheilkundlichen Therapieverfahren gegeben und ein individuelles Lern- und Prüfungstraining angeboten. Zugunsten dieser Didaktik verzichten wir dabei auf das an vielen Schulen übliche „Revolvingssystem“, bei dem die Teilnehmer jederzeit und ohne Grundkenntnisse in den fortlaufenden Unterricht eingestiegen können. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Teilnehmer von Anfang an in einer weitgehend homogenen Gruppe von maximal 18 Teilnehmern arbeiten.

